

01 Sa

13:00 | 15:00 Uhr

Öffentliche Theaterführung

Opernvorplatz

BALLETT

19:30 – 22:30 Uhr



La Bayadère

Choreografie von Xin Peng Wang
2. und 3. Akt nach Marius Petipa
Musik von Léon Minkus
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL

19:30 Uhr

Antigone

Eine antike Tragödie
von Sophokles/Roland Schimmelpfennig
(Abo: Theater Wochenende)
Schauspielhaus

E

SCHAUSPIEL

20:00 Uhr

Null Zucker (UA)

Ein süßer Abend über die Muttersprache
von Tanju Girişken
Studio



La Bayadère © Leszek Januszewski

02 So

PHILHARMONIKER
10:15 | 12:00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert Jari und Jolli auf Schatzsuche

Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

OPER

18:00 – 21:00 Uhr



Don Giovanni

Dramma giocoso in zwei Akten von W. A. Mozart
Libretto von Lorenzo Da Ponte
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln
(Abo: Oper Sonntag, Theater Sonntag Abend)
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL

15:30 – 16:00 Uhr

Ape(lina) on Tour Familiensonntag am Dortmunder U

Mehr Infos unter: tdo.li/apelina

KJT

16:00 – 17:00 Uhr



Emil und die Detektive

Ein Solo für Gustav
von Bettina Zobel
ab 8 Jahren
Theatercafé

KJT

18:00 – 19:35 Uhr



Draußen vor der Tür

von Wolfgang Borchert
Ab 16 Jahren
KJT

SCHAUSPIEL

18:30 – 19:55 Uhr



Queens

nach Friedrich Schiller *Maria Stuart* u. a.
Studio

04 Di

PHILHARMONIKER
09:30 | 11:00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert Jari und Jolli auf Schatzsuche

Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

KJT

11:00 – 12:30 Uhr



SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück
nach einem Text von Christian Giese
Ab 12 Jahren (7. und 8. Klasse)
KJT

05 Mi

PHILHARMONIKER
09:30 | 11:00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert Jari und Jolli auf Schatzsuche

Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

KJT

11:00 – 12:30 Uhr

SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück
Ab 12 Jahren (7. und 8. Klasse)
KJT

BALLETT

19:30 – 22:30 Uhr

La Bayadère

Choreografie von Xin Peng Wang
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL

20:00 – 21:00 Uhr



I wanna be loved by you (UA)

von Shari Asha Crosson
Studio

06 Do

KJT
11:00 – 12:30 Uhr

SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück
Ab 12 Jahren (7. und 8. Klasse)
KJT

OPER

19:30 – 22:30 Uhr



Don Giovanni

Dramma giocoso in zwei Akten von W. A. Mozart
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL

20:00 – 21:00 Uhr

I wanna be loved by you (UA)

von Shari Asha Crosson
Studio

07 Fr



Götz Alsmann © Jens Koch

OPER
19:30 – 22:30 Uhr

Zusatztermin wegen großer Nachfrage

Der Ring an einem Abend

Fassung und Text von Loriot
Musik von Richard Wagner
In deutscher Sprache mit Übertiteln
Opernhaus

SCHAUSPIEL
19:30 Uhr

Premiere
Die Grusel-Tour
Schauspielhaus

08 Sa

BALLETT
19:30 – 22:30 Uhr

La Bayadère
Choreografie von Xin Peng Wang
(Abo: Oper Samstag groß)
Opernhaus

E

SCHAUSPIEL
19:30 – 21:40 Uhr



Das Kapital. Das Musical (DSE)
von Nick Rongjun Yu
Deutsch von Anna Stecher
Schauspielhaus

SCHAUSPIEL
20.00 – 21:00 Uhr

Nothin But A Shadow
Performance von Akasha Daley
In englischer Sprache
Studio

09 So

PHILHARMONIKER
10:15 | 12:00 Uhr

2. Sitzkissenkonzert
Jari und Jolli auf Schatzsuche
Für Kinderohren von 3 bis 6 Jahren
Opernfoyer

BALLETT
11:15 Uhr

Einführungsmatinee
Dips
Dreiteiliger Ballettabend
Ballettzentrum

SCHAUSPIEL
16:00 – 17:30 Uhr



Jeeps
Eine Erbschaftslotterie-Komödie
von Nora Abdel-Maksoud
Schauspielhaus

KJT
16:00 – 17:00 Uhr

Emil und die Detektive
Ein Solo für Gustav
ab 8 Jahren
Theatercafé

OPER
18:00 – 21:00 Uhr



Die Fledermaus
Operette in drei Akten von Johann Strauss
Text von Karl Haffner und Richard Genée
Nach dem Vaudeville *Le Réveillon* von Henri Meilhac
und Ludovic Halévy
In deutscher Sprache mit Übertiteln
Opernhaus

10 Mo

PHILHARMONIKER
18:30 Uhr

Öffentliche Probe
6. Philharmonisches Konzert
Sonnenaufgang
Mit Werken von Tschaikowsky und Rimski-Korsakow
kostenlose Zählkarten im Vorverkauf
Konzerthaus

OPER
19:00 Uhr

Junge Oper
Kids Unplugged –
Another Night With The Movies
Ein partizipatives Projekt der Oper Dortmund
Operntreff

11 Di

KJT
11:00 – 12:00 Uhr

Emil und die Detektive
Ein Solo für Gustav
ab 8 Jahren
Theatercafé

SCHAUSPIEL
19:00 Uhr

Alte Männer
Institut

PHILHARMONIKER
19:30 Uhr

6. Philharmonisches Konzert
Sonnenaufgang
Mit Werken von Tschaikowsky und Rimski-Korsakow
(Abo: Dienstag groß, Dienstag klein 2)
Konzerthaus

E



Sonnenaufgang © Sophia Hegewald

12 Mi

OPER
11:00 – 12:30 Uhr



Junge Oper
Marie-Antoinette oder Kuchen für alle! (AW)

Oper von Marc L. Vogler
Libretto von Daniel C. Schindler
nach dem gleichnamigen Schauspiel von Peter Jordan
In deutscher Sprache
Ab 14 Jahren
Operntreff

KJT
17:00 – 18:00 Uhr

Zündstoff
Themenabend für Multiplikator*innen
zu südpol.windstill
Anmeldung unter theatervermittlungkjt@theaterdo.de
Theatercafé

OPER
19:00 Uhr

Junge Oper
Kids Unplugged –
Another Night With The Movies
Ein partizipatives Projekt der Oper Dortmund
Operntreff

PHILHARMONIKER
19:30 Uhr

6. Philharmonisches Konzert
Sonnenaufgang
Mit Werken von Tschaikowsky und Rimski-Korsakow
(Abo: Mittwoch klein 2, Mittwoch groß)
Konzerthaus

SCHAUSPIEL
20:00 – 22:00 Uhr



Der Dämon in dir muss Heimat finden (UA)
Eine Selbstoptimierungs-Groteske von Lola Fuchs
Studio

13 Do

BALLETT
18:30 Uhr

Öffentliche Probe
Dips
Dreiteiliger Ballettabend
kostenlose Zählkarten im Vorverkauf
Opernhaus

SCHAUSPIEL
20:00 – 21:25 Uhr



Schwindel (UA)
Eine queere Beziehungskomödie
nach dem Roman von Hengameh Yaghoobifarah
Studio

KJT
19:00 Uhr

Der Entstörer
Klassenzimmerstück
Ab 9. Klasse
Mobil

14 Fr

KJT
19:00 Uhr

Premiere
südpol.windstill
von Armela Madreiter
ab 10 Jahren
Sckelly

OPER
19:30 – 22:30 Uhr



Don Giovanni
Dramma giocoso in zwei Akten von W. A. Mozart
(Abo: Oper Freitag groß, unna)
Opernhaus

SCHAUSPIEL
20:00 – 21:25 Uhr

Schwindel
Eine queere Beziehungskomödie
nach dem Roman von Hengameh Yaghoobifarah
Studio

15 Sa

OPER
15:00 – 15:25 Uhr



Junge Oper Das NEINHorn (AW)

Mobile Oper von Michael Essl
Libretto von Pamela Dürr
Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Marc-Uwe Kling
In deutscher Sprache
Ab 4 Jahren
Opernfoyer

SCHAUSPIEL
19:00 Uhr

VKII Youth Group

Eintritt frei! Anmeldung unter: schauspiel@theaterdo.de
Studio

OPER
19:30 – 22:30 Uhr



Sweeney Todd The Demon Barber of Fleet Street Ein Musical-Thriller

Musik und Gesangstexte von STEPHEN SONDHEIM
Buch von HUGH WHEELER
Nach dem gleichnamigen Stück von CHRISTOPHER BOND
Regie der Originalproduktion am Broadway: HAROLD PRINCE
Orchestrierung von JONATHAN TUNICK
Deutsche Fassung von Wilfried Steiner und Roman Hinze
Original-Broadwayproduktion von Richard Barr, Charles Woodward, Robert Fryer, Mary Lea Johnson, Martin Richards in Zusammenarbeit mit Dean und Judy Manos
In deutscher Sprache
Opernhaus

SCHAUSPIEL
19:30 – 21:10 Uhr



Dantons Tod und Kants Beitrag

Eine revolutionäre Theatersatire
von Kieran Joel nach Georg Büchner
(Abo: Weihnachtspakete)
Schauspielhaus



Dantons Tod und Kants Beitrag © Brigit Hupfeld

16 So

PHILHARMONIKER
10:15 | 12:00 Uhr

1. Familienkonzert Ferdinand, der Stier

Mit Musik von Andreas Kersting
Für die ganze Familie von 6 bis 110 Jahren
Konzerthaus

OPER
11:15 Uhr

Sänger*innenportrait

Mit Mitgliedern des Opernstudio NRW
Opernfoyer

KJT
18:00 Uhr

südpol.windstill

von Armela Madreiter
ab 10 Jahren
Sckelly

SCHAUSPIEL
18:30 Uhr

Null Zucker (UA)

Ein süßer Abend über die Muttersprache
von Tanju Girişken
Studio

17 Mo

KJT
10.00 – 10.45 Uhr



Monsta

von Dita Zipfel (mit Illustrationen von Mateo Dineen),
für die Bühne bearbeitet von Jutta Staerk
ab 4 Jahren
KJT

OPER
11:00 – 12:30 Uhr

Junge Oper Marie-Antoinette oder Kuchen für alle! (AW)

Oper von Marc L. Vogler
Ab 14 Jahren
Operntreff

18 Di

OPER
11:00 – 12:30 Uhr

Zum letzten Mal!

Junge Oper Marie-Antoinette oder Kuchen für alle! (AW)

Oper von Marc L. Vogler
Ab 14 Jahren
Operntreff

KJT
11:00 Uhr

südpol.windstill

von Armela Madreiter
ab 10 Jahren
Sckelly

19 Mi

KJT
11:00 – 12:30 Uhr

SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück
Ab 12 Jahren (6. und 7. Klasse)
KJT

OPER
19:30 – 22:30 Uhr



Zum vorletzten Mal!

Die Fledermaus

Operette in drei Akten von Johann Strauss
Opernhaus

SCHAUSPIEL
20:00 – 22:00 Uhr

Der Dämon in dir muss Heimat finden (UA)

Eine Selbstoptimierungs-Groteske von Lola Fuchs
Studio

20 Do

KJT
11:00 – 12:30 Uhr

SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück
Ab 12 Jahren (6. und 7. Klasse)
KJT

OPER
19:00 Uhr

Junge Oper Kids Unplugged – Another Night With The Movies

Ein partizipatives Projekt der Oper Dortmund
Operntreff

SCHAUSPIEL
20:00 – 21:20 Uhr



Woyzeck

von Georg Büchner
Studio



SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist? © Brigit Hupfeld

21 Fr

KJT
11:00 Uhr

südpol.windstill

von Armela Madreiter
ab 10 Jahren
Sckelly

KJT
20:00 Uhr

Open Stage

Eintritt frei!
Theatercafé

SCHAUSPIEL
19:30 Uhr

Die Grusel-Tour

Schauspielhaus

20:00 Uhr

RuhrBühnen*Spezial

Premiere

Das Treffen der Königinnen

von Édith Voges Nana Tchuinang
Ringlokschuppen Ruhr

22 Sa

PHILHARMONIKER
10:30 Uhr

3. Babykonzert Maxi

Werke aus dem 3. Konzert Wiener Klassik
Für Kinder von 0 bis 2 Jahren
und ihre erwachsene(n) Begleitung(en)
Orchesterzentrum NRW

BALLETT
19:30 – 22:00 Uhr

Premiere mit vorheriger Podiumsdiskussion

Dips

Dreiteiliger Ballettabend
mit einer Uraufführung von Nadav Zelner
Drama Class von Nadav Zelner
Blushing von Marco Goecke
Saturn von Xin Peng Wang
(Abo: Premieren)
Opernhaus

SCHAUSPIEL
19:30 – 21:00 Uhr

Jeeps

Eine Erbschaftslotterie-Komödie
von Nora Abdel-Maksoud
Schauspielhaus

23 So

OPER
11:15 Uhr

Zum letzten Mal!

Junge Oper Kids Unplugged – Another Night With The Movies

Ein partizipatives Projekt der Oper Dortmund
Operntreff

OPER
16:00 – 17:20 Uhr



Junge Oper

Die Kinder des Sultans (AW)

Fantastische Oper in neun Szenen von Avner Dorman
Libretto von Ingeborg von Zadow
in deutscher Sprache
Ab 8 Jahren
Opernhaus

KJT
16:00 Uhr

Mix it!

Spiel der Könige

Gastspiel von *Theaterkönig*
KJT

SCHAUSPIEL
18.30 – 20.30 Uhr

Der Dämon in dir muss Heimat finden (UA)

Eine Selbstoptimierungs-Groteske von Lola Fuchs
Studio

24 Mo

PHILHARMONIKER
19:00 Uhr

3. Konzert Wiener Klassik

Flauto dolce

Mit Werken von Barber, Händel, Vaughan Williams,
Geminiani und Haydn
Konzerthaus

25 Di

OPER
11:00 – 12:20 Uhr

Zum letzten Mal!

Junge Oper Die Kinder des Sultans (AW)

Fantastische Oper in neun Szenen von Avner Dorman
Ab 8 Jahren
Opernhaus

KJT
11:00 – 11:50 Uhr



Wiederaufnahme

angst oder hase

von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

26 Mi

PHILHARMONIKER
09:30 | 11:00 Uhr

4. Babykonzert Mini

Werke aus dem 4. Kammerkonzert
Für Kinder von 0 bis 2 Jahren
und ihre erwachsene(n) Begleitung(en)
Opernfoyer

OPER
19:30 – 22:30 Uhr



Nur noch bis März!

Don Giovanni

Dramma giocoso in zwei Akten von W. A. Mozart
(Abo: Oper Mittwoch, Theater Woche, Bühnenkult-Abo groß)
Opernhaus

KJT
11:00 – 11:50 Uhr



angst oder hase

von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

27 Do

PHILHARMONIKER
19:00 Uhr

4. Kammerkonzert Streichquartett Plus

Mit Werken von Reicha, Mozart, Françaix
und Schostakowitsch
Akademie für Theater und Digitalität

KJT
11:00 – 11:50 Uhr



angst oder hase

von Julia Haenni
Ab 12 Jahren
KJT

28 Fr

KJT
11:00 Uhr

südpol.windstill

von Armela Madreiter
ab 10 Jahren
Skelly

BALLETT
19:30 – 21:45 Uhr

Dips

Dreiteiliger Ballettabend
Opernhaus

SCHAUSPIEL
19:30 Uhr

Antigone

Eine antike Tragödie
von Sophokles/Roland Schimmelpfennig
Schauspielhaus

SCHAUSPIEL
20:00 Uhr

Premiere

Play Loud

von Falk Richter
Eine Inszenierung mit dem Schauspielkollektiv18plus
Studio

Legende



Einführung

Oper & Ballett: 45 Minuten vor Beginn
im Opernfoyer.

Philharmonische Konzerte: 30 Minuten

vor Beginn im Komponist*innenfoyer.

Schauspiel: 30 Minuten vor Beginn im Institut.



Nachgespräch

Im Institut oder im jeweiligen Foyer.

AW: Auftragswerk, DSE: Deutschsprachige
Erstaufführung, EM: Einführungsmatinee,
ÖP: Öffentliche Probe, P: Premiere, UA: Uraufführung,
WA: Wiederaufnahme, Z: Zündstoff,
ZLM: Zum letzten Mal

Barrierearmut

Informationen zu Ihrem barrierearmen Theaterbesuch
finden Sie online unter tdo.li/barrierearmut



Audiodeskription



Relaxed
Performances



Gebärdensprach-
dolmetschung



Touch Tables



Übertitelung



Touch Touren



Early Boarding



Begeistern ist einfach.

Sparkasse
Dortmund

www.theaterdo.de
0231/50 27 222

Oper

Don Giovanni

Dramma giocoso in zwei Akten
von **W. A. Mozart**
Libretto von Lorenzo Da Ponte
In italienischer Sprache
mit **deutschen Übertiteln**

Die „Oper aller Opern“ in einer packenden Neuinszenierung von Ilaria Lanzino.

Musikalische Leitung **George Petrou**/
Olivia Lee-Gundermann (26.02.)
Regie **Ilaria Lanzino** Bühne **Frank Philipp Schößmann** Kostüme
Emine Güner Licht **Kevin Schröter**
Choreinstudierung **Fabio Mancini**

Mit **Denis Velev** (Don Giovanni),
Artyom Wasnetsov (Il Commendatore),
Anna Sohn/Elisa Verzier (06., 14.02.)
(Donna Anna), **Sungho Kim/Ju Hyeok Lee** (06.02.) (Don Ottavio),
Tanja Christine Kuhn (Donna Elvira),
Ks. Morgan Moody (Leporello),
Daegyun Jeong (Masetto), **Sooyeon Lee** (Zerlina)

Termine: 02., 06., 14., 26.02.

Der Ring an einem Abend

Fassung und Text von Loriot
Musik von Richard Wagner
In deutscher Sprache mit Übertiteln

Zusatzvorstellung wegen großer Nachfrage!

Musikalische Leitung
Motonori Kobayashi

Sprecher **Götz Alsmann** Siegmund/
Siegfried **Daniel Frank** Wellgunde/
Sieglinde/Gutrune **Irina Simmes**
Brünnhilde **Tanja Christine Kuhn**
Woglinde **Sooyeon Lee** Flosshilde/
Fricka **Ruth Katharina Peeck** Loge/
Mime **Fritz Steinbacher** Wotan/
Wanderer/Gunther **Mandla Mndebele**
Alberich **Ks. Morgan Moody** Hagen
Artyom Wasnetsov

Termin: 07.02.

Die Fledermaus

Operette in drei Akten
von **Johann Strauss**
Text von Karl Haffner
und **Richard Genée**
nach dem **Vaudeville Le Réveillon**
von **Henri Meilhac** und
Ludovic Halévy
In deutscher Sprache mit Übertiteln

Die „Königin“ der Operetten, neu in Szene gesetzt von Regisseur Hinrich Horstkotte.

Musikalische Leitung **Motonori Kobayashi**/**Koji Ishizaka** Regie
und Kostüme **Hinrich Horstkotte**
Bühne **Martin Dolnik** Choreografie
Ivan Keim Licht **Florian Franzen**
Choreinstudierung **Fabio Mancini**

Mit **Fritz Steinbacher** (Gabriel von Eisenstein), **Tanja Christine Kuhn** (Rosalinde), **Sooyeon Lee** (Adele), **Seojin Park/Cosima Büsing** (19.02) (Prinz Orlofsky), **Sungho Kim** (Alfred), **Daegyun Jeong** (Dr. Falke), **Ks. Morgan Moody** (Frank), **Steffen Schortie Scheumann** (Frosch) u. a.

Termine: 09., 19.02.

2

Sweeney Todd

The Demon Barber of Fleet Street
Ein Musical-Thriller
Musik und Gesangstexte
von **STEPHEN SONDHEIM**
Buch von HUGH WHEELER

Nach dem gleichnamigen Stück
von **CHRISTOPHER BOND**
Regie der Originalproduktion
am Broadway: **HAROLD PRINCE**
Orchestrierung von **JONATHAN TUNICK**
Deutsche Fassung von
Wilfried Steiner und Roman Hinze
Original-Broadwayproduktion von
Richard Barr, Charles Woodward,
Robert Fryer, Mary Lea Johnson,
Martin Richards in Zusammenarbeit
mit Dean und Judy Manos

Der Musical-Welterfolge bringt eine große Show auf die Dortmunder Opernbühne.

Musikalische Leitung **Koji Ishizaka**
Regie **Gil Mehmert** Bühne **Jens Kilian** Kostüme **Falk Bauer** Choreografische Mitarbeit **Yara Hassan**
Lichtdesign **Michael Grundner** Licht
Florian Franzen Sounddesign **Joerg Grünsfelder** Chor **Fabio Mancini**
Mit **Ks. Morgan Moody** (Sweeney Todd), **Bettina Mönch** (Mrs. Lovett),
Jonas Hein (Anthony Hope), **Harriet Jones** (Johanna Barker), **Julius Störmer** (Tobias Ragg), **Andreas Laurenz Maier** (Richter Turpin), u. a.

Termin: 15.02.

Auftragswerk der Oper Dortmund
Im Rahmen der Kooperation
Junge Opern Rhein-Ruhr

Die Kinder des Sultans

Fantastische Oper in neun Szenen
von **Avner Dorman**
Libretto von Ingeborg von Zadov
In deutscher Sprache
Ab 8 Jahren

Große Oper für die ganze Familie.

Musikalische Leitung **Andrea Alessandrini** Inszenierung **Anna Drescher** Bühne und Kostüme
Tatjana Ivschina Licht **Florian Franzen** Choreinstudierung **Fabio Mancini**

Mit **Santiago Sánchez**, **Wendy Kriikken**, **Ruth Katharina Peeck**,
Franz Schilling, **Denis Velev**, u. a.

Termine: 23., 25.02. (ZLM)

Junge Oper Dortmund
Uraufführung/Auftragswerk
der Oper Dortmund

Marie-Antoinette oder Kuchen für alle!

Oper von Marc L. Vogler
Libretto von Daniel C. Schindler
nach dem gleichnamigen
Schauspiel von Peter Jordan
In deutscher Sprache
Ab 14 Jahren

In dieser rasanten Komödie wollen alle ein Stück vom Kuchen – aber wer bekommt's?

Musikalische Leitung **Marc L. Vogler**
Regie **Lukas Wachernig** Bühne und
Kostüme **Dorothee Schumacher**

Mit **Cosima Büsing**, **Wendy Kriikken**,
Franz Schilling sowie Mitglieder von
We DO Opera! – **Die Dortmunder**
Bürger*innenOper

Termine: 12., 17., 18.02. (ZLM) **3**

Auftragswerk der Oper Dortmund
Das NEINHorn

Mobile Oper von Michael Essl
Libretto von Pamela Dürr
nach dem gleichnamigen
Kinderbuch von Marc-Uwe Kling
In deutscher Sprache
Ab 4 Jahren

Ballett

Premiere

Dips

Dreiteiliger Ballettabend mit einer
Uraufführung von Nadav Zelner
Drama Class von Nadav Zelner
Blushing von Marco Goecke
Saturn von Xin Peng Wang

Als letzte Premiere als Intendant des Ballett Dortmund präsentiert Xin Peng Wang: Dips, eine Produktion anlässlich des zehnten Jubiläums des NRW Juniorballett. Seit 2014 sammeln junge Tänzer*innen so im Anschluss an ihre Profiausbildung zwei Jahre lang im professionellen Rahmen Berufs- und Bühnenerfahrung. An diesem Abend steht das junge Ensemble im Vordergrund und auch gemeinsam mit der Hauptcompany auf der Bühne.

An Stelle des regulären Einführungsvortrags wird der Premierenabend am 22. Februar eröffnet mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Kultur und Bildung als tragende Säulen unserer Gesellschaft“ (Moderation: Tobias Ehinger, zu Gast u.a. Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller).

Anlässlich des Jubiläums bringt der junge israelische Choreograf Nadav Zelner seine neue Kreation *Drama Class* auf die Bühne. Mit einer gekonnten Kombination aus strenger Ernsthaftigkeit, Charme und Witz nähert er sich dabei in seinem ganz eigenen zeitgenössisch-spielerischen Stil den prägenden Situationen zwischenmenschlicher Beziehungen. In seiner preisgekrönten Choreografie *Blushing* setzt Marco Goecke sich mit unseren tiefsten Empfindungen auseinander.

Marc-Uwe Klings moderner Kinderbuchklassiker als mobile Klangreise.

Musikalische Leitung **Koji Ishizaka**
Regie, Puppengestaltung, Bühne
und Kostüme **Kristine Stahl**

Mit **Cosima Büsing**, **Wendy Kriikken**,
Franz Schilling

Termin: 15.02.

Kids Unplugged

Ein partizipatives Projekt
der Oper Dortmund
Filmmusik-Revue im Operntreff
Ab 6 Jahren

Eine bunte Revue unseres Spielclubs
We DO Opera! – *OpernKids*.

Termine: 10., 12., 20., 23.02. (ZLM)

Sänger*innen- portrait

Erleben Sie in intemem kammermusikalischem Ambiente die Mitglieder des Opernstudio NRW.

Termin: 16.02.



Blushing © Leszek Januszewski

Termine: 09. (EM), 13. (ÖP),
22. (P), 28.02.

4

La Bayadère

**Choreografie von Xin Peng Wang
2. und 3. Akt nach Marius Petipa
Musik von Léon Minkus**

Hollywood in den 1920er Jahren. In der Traumfabrik entsteht ein neuer, exotischer und opulenter Filmstreifen. Das Thema: La Bayadère – jene schon bei der Premiere in St. Petersburg im Jahr 1877 gefeierte, im alten Indien angesiedelte Geschichte der schönen Tempeltänzerin – soll den Weg auf die Kinoleinwände der Welt finden.

Im Zentrum der kinematografisch festgehaltenen Storyline steht die Liebe der schönen Bayadère Nikija und des edlen Kriegers Solor. Dieser steckt in einem prekären Zwiespalt: er schwor seiner Geliebten ewige Liebe, soll nun aber mit Gamzatti, der Tochter des Radschas verheiratet werden – eine Verbindung, die von

langer Hand geplant worden war. Bald spitzt sich auch die Lage am Filmset zu, überlagert sich mit der fiktiven Geschichte – aus Schauspielkunst wird bitterer Ernst.

Xin Peng Wang erzählt die sensiblen Nuancen der verzwickten Liebesgeschichte auf den verschiedenen Handlungsebenen in seiner einzigartigen, berührenden choreografischen Sprache. Den zum Kult gewordenen dritten Akt, den „Schattenakt“, integriert er dabei mühelos nach dem klassischen Vorbild von Marius Petipa. Imposante Kostüme und ein opulentes Bühnenbild aus der Feder des renommierten Kostüm- und Bühnenbildners Jérôme Kaplan bringen die Choreografien Xin Peng Wangs für ein weiteres großes Bühnenspektakel harmonisch und durchdacht auf den Punkt.

Termine: 01., 05., 08.02. **4 6**

haben dazu bekannte Instrumentalist*innen eingeladen, die diese Tradition fortsetzen, aber auch ohne Instrument ans Dirigentenpult treten. Das letzte Konzert ist einem im Konzertsaal selten vertretenden Instrument und einem mitreißenden Musiker gewidmet: Mit Maurice Steger ist ein eminenter Virtuose auf der Blockflöte zu erleben, die wegen ihres klanglichen Reizes im Barock gern Flauto dolce genannt wurde. Maurice Steger hat ein originelles, kontrastreiches und vielfältiges Programm entworfen. Er kombiniert zwei bekannt süffige, nachromantische Werke für Streichorchester mit der Klangwelt barocker Flötenkonzerte und dem vielleicht ungewöhnlichsten Werk unter den 104 Sinfonien Joseph Haydns. Wir sind sicher: Nach diesem Konzert werden Sie die Blockflöte mit anderen Augen ansehen.

Termin: 24.02.

4. Kammerkonzert

Streichquartett plus

Anton Reicha Variationen für Fagott und Streichquartett
Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett Nr. 19 C-Dur KV 465 „Dissonanzen-Quartett“
Jean Françaix Divertissement für Fagott und Streichquintett
Dmitri Schostakowitsch Streichquartett Nr. 8 op. 110

Violine **Geza Renzenbrink**,
Anne-Kristin Grimm
Viola **Dahee Grimm**
Violoncello **Denis Krotov**
Fagott **Pablo González Hernández**
Kontrabass **Michael Naebert**

Im letzten Kammerkonzert der Saison präsentieren Musiker und Musikerinnen der Dortmunder Philharmoniker ein hoch attraktives Programm, wie man es in keiner anderen Kammerkonzertreihe finden kann: Zwei berühmte Werke aus dem Kernrepertoire für Streichquartett – Mozarts unsterbliches Dissonanzenquartett und das hoch emotionale 8. Streichquartett von Dmitri Schostakowitsch, das meistgespielte Streichquartett des Komponisten – stehen neben zwei auf geistvolle Weise unterhaltenden Kompositionen, denen man so gut wie nie im Konzertsaal begegnet, weil in ihnen Fagott und Kontrabass zur klassischen Quartettbesetzung hinzutreten.

Das Konzert findet an einem ungewöhnlichen Ort statt, dem Jazzclub domicil in der Hansastr. 7 – 11 in der Dortmunder Innenstadt. Leider können wir hier keine Abendkasse anbieten. Die Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf im Webshop oder über das Kundencenter (Platz der Alten Synagoge) erhältlich. Beginn 19:00 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr.

Termin: 27.02.

Philharmoniker

6. Philharmonisches Konzert

Sonnenaufgang

Violine **Guy Braunstein**
Dortmunder Philharmoniker
Dirigat **Alondra de la Parra**

Peter Tschaikowsky
Violinkonzert D-Dur op. 35
Nikolai Rimski-Korsakow
Sheherazade

Lange Zeit lag das russische Musikleben in einer Art Dornröschenschlaf. Erst in den 1860er Jahren setzte der machtvolle Sonnenaufgang der russischen Musik ein, als vermischte musikalische Institutionen ins Leben gerufen wurden und sich eine musikinteressierte Öffentlichkeit bildete. Exemplarisch ist der Weg Peter Tschaikowskys, der kaum Komponist geworden wäre, wenn er nicht als einer der ersten Studenten das neu gegründete Konservatorium in St. Petersburg hätte besuchen können.

Tschaikowskys ebenso virtuoses wie lyrisches Violinkonzert ist bekanntermaßen ein Meilenstein der Gattung. Unfreiwillig ist das Werk aber auch in die Geschichte der Musikkritik als Meilenstein eingegangen: Mit dem kapitalen Fehlurteil des einflussreichen Rezensenten Eduard Hanslick, der sich nach der Uraufführung des Konzerts zu so abfälligen und bösarigen Worten hinreißen ließ, wie sie kaum ein seriöser Kritiker nach ihm je gebrauchte.

Nikolai Rimski-Korsakow entwickelte sich künstlerisch im Schatten Tschaikowskys, mit dem er befreundet war. In seiner von den Märcen der Sammlung *1001 Nacht* inspirierten sinfonischen Suite *Sheherazade* entfaltet Rimski-Korsakow eine Klangwelt voller charakteristischer Gegensätze, die sich ebenso gut vor dem Hintergrund einer klassisch viersätzigen Symphonie wie als faszinierender orientalischer Bilderbogen hören lässt.

Als Solisten haben wir Guy Braunstein gewonnen, der den Sinn für

expressive Freiheiten mit der Klarheit der Darstellung, geigerischer Rasanz und rattenfängerischem Temperament verbindet. Mit Alondra de la Parra wird eine der bekanntesten Dirigentinnen unserer Zeit am Pult stehen.



Guy Braunstein © Boaz Arad

Termine: 10. (ÖP), 11., 12.02. **1**

3. Konzert Wiener Klassik

Flauto dolce

Samuel Barber *Adagio for Strings*
Georg Friedrich Händel Blockflötenkonzert F-Dur HWV 369 & 293
Ralph Vaughan Williams *Fantasie über ein Thema von Thomas Tallis*
Francesco Geminiani Concerto A-Dur für Blockflöte & Streicher (nach der Sonate op. 5 Nr. 11 von Arcangelo Corelli)
Joseph Haydn Sinfonie Nr. 60 C-Dur „Il distratto“

Dortmunder Philharmoniker
Blockflöte und Dirigat
Maurice Steger

In dieser Spielzeit greifen wir in der Konzertreihe Wiener Klassik die im 18. Jahrhundert selbstverständliche Praxis auf, dass Solokonzerte vom Solisten selbst geleitet werden. Wir

1. Familienkonzert

Ferdinand, der Stier

**Für die ganze Familie von 6 bis 110 Jahren
Mit Musik von Andreas Kersting
In Kooperation mit dem KJT
Ein Kompositionsauftrag der
Dortmunder Philharmoniker**

Dortmunder Philharmoniker
Dirigat **Koji Ishikawa**

Der Kinderbuch-Klassiker aus dem Jahr 1936 über den friedfertigen Stier Ferdinand, der so gar nicht als Attraktion in der Stierkampfarena taugt, wird in unserem Konzert auf ungeahnte Weise lebendig. Für die Musik haben wir den renommierten Berliner Komponisten Andreas Kersting gewonnen, der etwa auch für das Berliner ATZE-Musiktheater gearbeitet hat. Die szenische Umsetzung wird in bewährter Weise vom Kinder- und Jugendtheater gestaltet.

Termin: 16.02. **5**

Schauspiel

Premiere

Die Grusel-Tour

Auf der *Grusel-Tour* bewegen wir uns szenisch durch das Theater Dortmund und betreten Pfade, die besser unentdeckt geblieben wären. In den finsternen Katakomben des Theaters hören wir von verborgenen Mythen, Aberglauben und schrecklichen Vorfällen, die sich hinter den Kulissen zugetragen haben sollen – Geschichten, die nicht für alle Ohren bestimmt sind. Traust du dich?

Termine: 07. (P), 21.02.

Nothing But a Shadow

Black Barbie, genannt „BB“, darf bunt, aber nicht schwarz sein, laut, aber nicht aggressiv, sorglos, aber nicht faul. Die Kraft ihrer Großmutter stärkt ihr den Rücken in einer Welt, in der sie um Aufmerksamkeit kämpft und sich selbst verkaufen muss. BB nimmt uns mit auf eine Reise von Herkunft, Migration und dem Kulturschock fehlender Repräsentation. Sie hinterfragt humorvoll Schönheitsideale und eine Gesellschaft, die Schwarzen Frauen wenig Raum gibt. Dabei verwandelt sie komplexe Emotionen in Tanz und kraftvolles Spoken Word. Diese Performance ist ein selbstbewusstes Statement, das neue Perspektiven eröffnet und zum Nachdenken anregt.

Termin: 08.02.

Jeeps

Komödie von Nora Abdel-Maksoud

Wir haben es in der Hand, selbst unsere Vermögensnachfolge beizeiten zu regeln“, so steht es im Vorwort der Infobroschüre „Erben und Vererben“ des Bundesministeriums der Justiz. Und geregelt werden müssen in Deutschland pro Jahr bis zu 400 Milliarden vererbte Euro. So weit, so gut – so ungerecht? Das kommt vermutlich auf die Perspektive an – und diese Perspektiven prallen in der rasanten Komödie mit Karacho aufeinander. Erzählt wird die Geschichte einer radikalen Erbrechtsreform: Die Hinterlassenschaften werden per Losentscheid umverteilt. Das zuständige Amt dafür ist das Jobcenter: Hier sitzen Armin und Gabor und bearbeiten neben Anträgen auf Arbeitslosengeld neuerdings auch Anträge auf Erbschaftslose. Silkes Antrag wurde abgelehnt, umso ärgerlicher für sie, da ihr Vater höchst vermögend war – ein Los stünde ihr wohl zu! Sie stürmt das Amt und trifft auf Maude. Die ungleichen Frauen werden Partnerinnen, denn Maude weiß, „man muss das System von innen sprengen“...



Jeeps © Birgit Hupfeld

Regie **Babett Grube** Bühne **Lan Anh Pham** Kostüme **Bettina Kirmair** Musik **Mo Sommer** Dramaturgie **Viktoria Göke**

Mit **Marlena Keil, Nika Mišković, Alexander Darkow, Viet Anh Tran**

Termine: 09. (mit AD), 22.02.

Premiere

Play Loud

von Falk Richter
Eine Inszenierung mit dem
schauspielkollektiv 18Plus

Ein Theaterstück wie ein Soundtrack, ein Soundtrack gefüllt mit Sehnsucht, Sehnsucht nach Liebe, Zweisamkeit, Mehrsamkeit, Nähe. Und dazwischen ganz viel Platz, Leere, Leerstellen. Was machst Du, wenn Du nicht bei mir bist? Wieso rufst Du nicht an? Wer ist diese Person die dir auf Social Media folgt und ständig deine Beiträge liked? Komm doch noch vorbei, bitte! Komm Du doch! Immer muss ich... Missverständnisse und Unausgesprochenes verhandeln die acht Spieler*innen vom schauspielkollektiv 18Plus mal laut und mal leise in ihrem neuen Stück. Sie fragen sich: Ist es überhaupt möglich die eigene Geschichte gemeinsam zu erzählen, ja vielleicht? Dabei erspielen sie sich einen Soundtrack, indem das Verlangen nach Antworten an Lautstärke gewinnt – Play Loud.

Termin: 28.02. (P)

Dantons Tod und Hants Beitrag

von Kieran Joel nach Georg Büchner

Freiheit, Gleichheit – Uneinigkeit? Nicht nur angesichts des aktuellen Weltzustandes fällt es schwer, noch an die zentralen Versprechen der Aufklärung zu glauben. Doch was nun? Depression? Reaktion? Nihilismus? Nein! Regisseur Kieran Joel, der bereits mit *Das Kapital. Das Musical* das Dortmunder Publikum begeisterte, begibt sich mit dem Ensemble auf eine ebenso unterhaltsame wie ideologiekritische Tour de Force durch Büchners Revolutionsdrama Dantons Tod und stellt die Frage, wie in diesen Zeiten der Glaube an die Freiheit noch möglich sein könnte.

Regie **Kieran Joel** Bühne **Jonathan Saretz** Kostüme **Tanja Maderner** Dramaturgie **Marie Senf**

Mit **Lukas Beeler, Alexander Darkow, Sarah Quarshie, Antje Prust, Viet Anh Tran, Fabienne-Deniz Hammer**

Termin: 15.02.

1

Mindestens eine*n in der Klasse trifft es immer. Viel öfter ist es ein wechselseitiger Prozess, der mehreren der Schüler*innen gleichermaßen begegnet: Mobbing. Fühlt sich eine Gruppe erst durch Aus- bzw. Abgrenzung als Gemeinschaft? Was ist schlimmer, aktive Provokation oder die passive Rolle der Mitlaufenden? Wo verläuft die Grenze hin zur Straftat? Und vor allem: Wie kann Courage aussehen?

Termine: 04., 05., 06., 19., 20.02.

südpolwindstill

von Armela Madreiter
ab 10 Jahren

Polarforscherin! Dieses Berufsziel steht für Ida fest. Ihr bester Freund Robert Falcon Scott teilt ihre Leidenschaft. Zusammen bereiten sie sich auf zukünftige Forschungsreisen vor, die sie in die endlosen Weiten der Polarregionen führen werden. Endlose Weiten und viel Stille in der eisigen Landschaft. Still sein muss Ida manchmal auch zuhause, um ihre Mutter nicht unnötig aufzuregen. Die ist an manchen Tagen eine Südpol-, an anderen eine Nordpolmutter. Sie hat eine psychische Erkrankung, mit der Ida zu leben gelernt hat. Doch da ist dieser Brief der Schule, die aus irgendeinem Grund unbedingt mit der Mutter sprechen will – das müssen Scott und Ida verhindern!

Mit **Thomas Ehrlichmann, Annika Hauße, Rainer Kleinespel**

Termine: 12. (Z), 14. (P), 16., 18., 21., 28.02.

Draußen vor der Tür

von Wolfgang Borchert
ab 16 Jahren

Stell dir vor, es war Krieg und dann kehren die Menschen zurück. Zurück in eine zerbombte Stadt. Zurück in eine Gesellschaft, die sich selbst noch nicht wiedergefunden hat. Das erlebt Beckmann, dem nicht einmal mehr seine Brille geblieben ist. Eine Gasmaske dient ihm als Ersatz, der Krieg haftet ihm immer noch an. Lebensmüde, von Hunger und einem steifen Bein geplagt, verwischen Traum und Realität. Es bleiben viele Fragen, vor allem die nach Schuld und Verantwortung. 1947 zieht Borchert die schreckliche Bilanz des Krieges und stellt die Verantwortung des Einzelnen in den Mittelpunkt. Ein Text, der bis heute nichts von seiner Aktualität verloren hat.



Draußen vor der Tür © Birgit Hupfeld

Termin: 02.02.

angst oder hase

von Julia Haenni
ab 12 Jahren

Willkommen zur Mut-Show, denn Mut ist die Angst der Angst! Sich etwas zutrauen, beherzt handeln, starken Willen zeigen und etwas wagen. Wer nicht wagt, der nicht gewinnt! Held*innen sind mutig und überwinden alle Ängste. Dabei kann man Angst vor allem haben. Ist Angst ansteckend? Wird sie kleiner, wenn man darüber spricht oder gibt man ihr dann den Raum riesengroß zu werden? Mut und Angst stehen in keinem Kontrast. Sie ergänzen sich. Die Angst bürgt für den Mut und schätzt ein, wie viel Platz er gerade hat. Gib dem Mutausruch eine Chance! „Trau dich, sei mutig. Kein Übel ist so schlimm wie die Angst davor.“ Fürs Überleben kann Wegrennen sehr entscheidend sein. Ist aber auch uncool. Was denken denn die anderen, wenn man einfach so wegrennt? Ich kann doch nicht vor Leuten zugeben, dass ich Schiss habe... Moment mal, war das gerade ein Geräusch unter der Tribüne?



angst oder hase © Birgit Hupfeld

Termine: 25. (WA), 26., 27.02.

Junges Publikum

OPER

Junge Oper Dortmund
Die Kinder des Sultans
Marie-Antoinette
oder Kuchen für alle!
Das NEINHorn
RIESEN RIESELN
Kids Unplugged

Mehr unter „OPER“

PHILHARMONIKER

1. Familienkonzert
Ferdinand, der Stier
Mehr unter „PHILHARMONIKER“

KJT

SPAAASS – Wer bestimmt, was lustig ist?

Interaktives Theaterstück nach einem Text von Christian Giese
ab 12 Jahren

Sponsoring, Förderung, Partnerschaften und Kooperationen

1

 Sparkasse Dortmund

2

DOGEWO21

3

 GELSENWASSER STIFTUNG

4

wilo foundation

5

DEW21

Freundeskreise

6

 ballett freunde dortmund e.v.



 theater- und konzertfreunde dortmund e.v.



Dips

Dreiteiliger Ballettabend mit einer Uraufführung von Nadav Zelner

Drama Class von Nadav Zelner
Blushing von Marco Goecke
Saturn von Xin Peng Wang

10 Jahre NRW Juniorballett

NRW Juniorballett www.theaterdo.de

Auf einen Blick

Vorverkauf

Kundencenter
am Platz der Alten Synagoge
Di. - Sa., 10.00 - 18.00 Uhr
(montags sowie sonn- und feiertags kein Vorverkauf)

Alle CTS-eventim Vorverkaufsstellen

DORTMUNDticket

Abendkasse

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn am entsprechenden Spielort. An der Abendkasse erhalten Sie nur Karten für die jeweilige Veranstaltung.
Opernhaus 0231/50 27 222
Schauspielhaus 0231/50 27 229
KJT 0231/50 23 184

Tickets

0231/50 27 222
Mo. - Sa., 10.00 - 18.30 Uhr
www.theaterdo.de

Sonderveranstaltungen

- Babykonzert Maxi
- Babykonzert Mini

Preise/Ermäßigungen

Alle Eintrittspreise und Ermäßigungen sowie Sitzpläne finden Sie unter www.theaterdo.de

Theaterflatrate

für Studierende der TU und FH Dortmund
www.tdo.li/theaterflatrate

Impressum

Herausgeber Theater Dortmund
Theaterkarree 1-3, 44 137 Dortmund
Design Theater Dortmund | Marketing
Druck color-offset-wälter GmbH & Co. KG
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Theater digital

Bühne frei

Der Theater Dortmund-Podcast

Die Faszination Theater – ein Blick hinter die Kulissen. Jetzt Reinhören: tdo.li/buehnefrei (oder überall, wo es Podcasts gibt)



Aktuelles

Theater Dortmund-Newsletter

Neuigkeiten und Informationen – regelmäßig und digital. Jetzt abonnieren: tdo.li/newsletter



Social Media




DAS ECHTE 

Natürlich von der Sparkasse Dortmund

a steckt nicht mehr in. Ihre Kontowelt „Das Echte“.


Sparkasse Dortmund